

Lebenslauf

Angaben zur Person

Nachname(n) / Vorname(n) **Gruber Christian**
Mobil 0039 340 87 83 104
E-Mail tschenglser@gmx.net

Staatsangehörigkeit Italien

Geburtsdatum 08/01/1981

Geschlecht Männlich

Berufserfahrung

Daten **Seit 14/01/2008**

Beruf oder Funktion Senior Berater und Partner seit 2018

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Strategie- Marketing und Controllingberatung

Name und Adresse des Arbeitgebers ROI TEAM CONSULTANT GMBH
Siemensstraße 23
39100 Bozen

Tätigkeitsbereich oder Branche Unternehmensberatung

Daten **Seit 15/04/2020**

Beruf oder Funktion Landwirt

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Obst- und Weinbaubetrieb

Name und Adresse des Arbeitgebers TSCHENGLSER HOF
Schönblickstr. 24 a
39012 Meran

Tätigkeitsbereich oder Branche Landwirtschaft

Daten **16/12/2016 – 01/06/2019**

Beruf oder Funktion Geschäftsführer

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Internationaler Vertrieb von italienischen Weinen

Name und Adresse des Arbeitgebers EXPORT UNION ITALIA GMBH
Paulserstr. 29
39057 St. Pauls/Eppan

Tätigkeitsbereich oder Branche Lebensmittelhandel

Daten **10/05/2010 – 24/05/2015**

Beruf oder Funktion Stadtrat Gemeinde Meran

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Bauordnung und privates Bauwesen, Natur- und Landschaftsschutz, Land- und Forstwirtschaft, Jugend (Mitsprache), Sport und Freizeit (Mitsprache)



Name und Adresse des Arbeitgebers	GEMEINDE MERAN Lauben 192 39012 Meran
Tätigkeitsbereich oder Branche	Öffentliche Verwaltung / Politik
Daten	02/03/1998 - 14/03/1998
Beruf oder Funktion	Praktikum
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	- Buchhaltung - Korrespondenz - Verkauf (Angebote)
Name und Adresse des Arbeitgebers	Hochkofler HAKA-Import Kravoglstr. 10 39012 Meran
Tätigkeitsbereich oder Branche	Import - Detailverkauf
Daten	05/03/2001 - 07/03/2001
Beruf oder Funktion	Praktikum
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	- Verwaltung - Mitgliederbetreuung - Zellenwartassistent - Lagerverwaltung
Name und Adresse des Arbeitgebers	Obstgenossenschaft Meran Max-Valier-Straße 39012 Meran
Tätigkeitsbereich oder Branche	Landwirtschaft/Genossenschaft
Daten	03/07/2001 - 31/08/2001
Beruf oder Funktion	Landwirtschaftlicher Mitarbeiter
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Allgemeine Arbeiten in der Landesfischzucht
Name und Adresse des Arbeitgebers	Land- und Forstwirtschaftliches Versuchszentrum Laimburg
Tätigkeitsbereich oder Branche	Landwirtschaft
Daten	25/07/2005 - 17/10/2005
Beruf oder Funktion	Projektarbeiter
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektarbeit: Reorganisation des Tresterverkaufes VOG-Products - Kundenanalyse - Disposition - Verkauf des Tresters - Veraltungstätigkeiten
Name und Adresse des Arbeitgebers	VOG-Products A. Nobel-Str. 1 39055 Leifers
Tätigkeitsbereich oder Branche	Landwirtschaft
Daten	07/08/2006 - 31/10/2006
Beruf oder Funktion	Einkaufsassistent
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Organisation des Tresterverkaufes und Assistent im alltäglichen Einkaufsgeschäft der VOG-Products
Name und Adresse des Arbeitgebers	VOG-Products A. Nobel-Str. 1 39055 Leifers
Tätigkeitsbereich oder Branche	Landwirtschaft

Schul- und Berufsbildung

Daten	01/09/1995 - 20/06/1998
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Datenverarbeitungsassistent
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Betriebswirtschaft, Rechtskunde, Mathematik/Statistik, Übungsfirma, Expertenunterricht
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Deutschsprachige Lehranstalt für Wirtschaft und Tourismus mit Fachrichtung Werbegraphik "Peter Mitterhofer" Galileo-Galilei-Str. 33 39012 Meran
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	73/100
Daten	15/09/1998 - 22/06/2000
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Facharbeiter für Obst- und Weinbau
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Obst- und Weinbau in Theorie und Praxis
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Dreijährige Fachschule für Obst- und Weinbau "Laimburg" Pfatten
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Gut
Daten	15/09/2000 - 02/07/2002
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Agrartechniker
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Obst- und Weinbau, Tierzucht, Agrarwirtschaft (Schätzung), Chemie, Vermessung
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Oberschule für Landwirtschaft Auer
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	83/100
Daten	01/10/2002 - 01/07/2004
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Mag. Internationale Wirtschaftswissenschaften
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	1. Abschnitt des Diplomstudiums Grundlagen der BWL und Sprachen
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Leopold-Franzens-Universität Innsbruck Fakultät für Betriebswirtschaft Universitätsstraße 15 6020 Innsbruck
Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation	Diplomstudium
Daten	01/09/2004 - 01/06/2005
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Mag. Internationale Wirtschaftswissenschaften
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten	Auslandsjahr in Kopenhagen DK - HRM - Innovation Management - International Finance - International Management - Sports Economics - Economic History

Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung CBS - Copenhagen Business School
Solbjerg Plads 3
DK-2000 Frederiksberg

Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation Diplomstudium

Daten **01/10/2005 - 01/07/2007**

Bezeichnung der erworbenen Qualifikation Mag. Internationale Wirtschaftswissenschaften

Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten 2. Abschnitt des Diplomstudiums
- SBWL: Internationales Verwaltungsmanagement, Produktion und Logistik
- ABWL: ABC der Unternehmensgründung, SAP/R3
- Diplomarbeit: Synergiepotentiale durch Fusionen und deren wirtschaftlichen Auswirkungen am Beispiel der Fusion Obstgenossenschaft CAFA Meran

Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
Fakultät für Betriebswirtschaft
Universitätsstraße 15
6020 Innsbruck

Stufe der nationalen oder internationalen Klassifikation Diplomstudium

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache(n) **Deutsch**

Sonstige Sprache(n)

Selbstbeurteilung

Europäische Kompetenzstufe (*)

Italienisch

Englisch

Verstehen				Sprechen				Schreiben	
Hören		Lesen		An Gesprächen teilnehmen		Zusammenhängendes Sprechen			
C1	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung
C1	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung	B2	Selbstständige Sprachverwendung

(*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen - Führung und Motivation von Mitarbeitern
- Fähigkeit zur Konfliktlösung
- Teamfähigkeit

Bereits seit meiner Kindheit bin ich in verschiedenen Vereinen tätig. Ich war Mitglied der Südtiroler Bauernjugend wo ich eine Zeit auch Obmann und Kassier war. Bis heute bin ich Vize Obmann des Südtiroler Bauernbundes Meran. Zudem bin ich Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Obermais. Ich bin bis in meine Jugend aktiver Skirennläufer gewesen und habe viel Sport betrieben. Neben dem Skifahren war in im Yoseikan Budo sehr erfolgreich.

Organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen Ich arbeite selbstständig und zielstrebig. Es bereitet mir immer wieder Freude neue Herausforderungen anzunehmen und diese zu bewältigen.

IKT-Kenntnisse und Kompetenzen Gute PC-Kenntnisse, durch das ständige verwenden der gängigsten Programme wie Word, Excel, PowerPoint, Outlook. Zudem habe ich eine Zertifizierung "Foundation Level" für SAP/R3.

Sonstige Fähigkeiten und Kompetenzen Ausdauer und Zielstrebigkeit, erworben im Skiteam und beim Yoseikan Budo. Es ist mir sehr wichtig, ein Ziel bei der Arbeit vor Augen zu haben und dieses durch gute Planung zu erreichen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist für mich die Eigenverantwortung, ständige Bereitschaft zur Weiterbildung und mich voll zu engagieren. Durch meine Mithilfe im elterlichen Betrieb neben meinem Studium habe ich eine hohe Leistungsbereitschaft und kann dadurch Stress positiv erleben. Ich arbeite sehr gerne in einem Team.

Führerschein(e) | A und B

EUROPÄISCHE KOMPETENZSTUFEN – RASTER ZUR SELBSTBEURTEILUNG

		A1	A2	B1	B2	C1	C2
V E R S T E H E N	Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema eingermassen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu grosse Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob "live" oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
	Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.	Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.	Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.	Ich kann praktisch jede Art von geschriebenen Texten mühelos lesen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Handbücher, Fachartikel und literarische Werke.
S P R E C H E N	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse beziehen.	Ich kann mich so spontan und flüssend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich spontan und flüssend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann flüssend sprechen und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.
	Zusammenhängendes Sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann mit einer Reihe von Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Familie, andere Leute, meine Wohnsituation meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse oder meine Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Ich kann kurz meine Meinungen und Pläne erklären und begründen. Ich kann eine Geschichte erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.	Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschliessen.	Ich kann Sachverhalte klar, flüssig und im Stil der jeweiligen Situation angemessen darstellen und erörtern; ich kann meine Darstellung logisch aufbauen und es so den Zuhörern erleichtern, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken.
SC HR EIB EN	Schreiben	Ich kann eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüsse. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.